



Gemeinschaft der Gemeinden Titz

AMELN + BETTENHOVEN + GEVELSDORF +
HASSELSWEILER + HÖLLEN + JACKERATH + KALRATH
+ MÜNDL-OPHERTEN + MÜNTZ + RALSHOVEN +
RÖDINGEN + SPIEL + TITZ

Zentrales Pfarrbüro St. Kornelius Rödingen :

Agricolastr. 2, Mo-Fr 09.00-12.00 Uhr

Tel: 02463/ 7236; Fax 998284, Krankensalbung Tel: 5320

Pfarrbüro St. Cosmas u. Damian Titz: Bungsstr. 26, mittwochs 09.00-12.00 Uhr Tel: 7281

Web: gdg-titz.de - email: gdgtitz@t-online.de

[Gemeindereferentin Brigitte Salentin: 0177/8723441 b.salentin@gdg-titz.de](mailto:Gemeindereferentin%20Brigitte%20Salentin%200177%2F8723441%20b.salentin@gdg-titz.de)

[Pastoralassistent Eric Souga Onomo: 0176/61420257 eric.sougaonomo@bistum-aachen.de](mailto:Pastoralassistent%20Eric%20Souga%20Onomo%200176%2F61420257%20eric.sougaonomo@bistum-aachen.de)

Diakon Manfred Kappertz: 0151/ 23557711 manfred.kappertz@dn-connect.de

November 2023

Heilige Orte...

gibt es die für Sie – für mich – für uns...

Wir sind in einer Jahreszeit, in der wir an viele Heilige denken: Allerheiligen an alle und darüber hinaus an Martin und im Dezember an Barbara und Nikolaus. Geschichten, Legenden und manchmal auch besondere Orte an denen Heiligendes passiert ist verbinden wir mit ihnen. Für religiöse Menschen besitzen einige Orte besondere Kräfte. Jedes Jahr machen sich viele Millionen Menschen aus sehr unterschiedlichen Gründen auf den Weg zu Wallfahrtsorten. Erscheinungen, Heilquellen, Heilkräfte werden mit großen Wallfahrtsorten wie

Lourdes in Frankreich, Fatima in Portugal oder Knock in Irland verbunden. In unserer GdG fanden und finden auch dieses Jahr Wallfahrten statt wie z.B. zur Heiligtumsfahrt in Aachen von Einzelpersonen und Familien oder Kita-Kindern aus Müntz, wie zu den Oktaven in Ralshoven und Rödingen, wie nach Kevelaer und Trier. Heute erleben viele Pilgerfahrten einen Wandel. Viele nutzen sie für einen Abstand, ein Auftanken vom Alltag.

Außer diesen Orten gibt es aber auch eine Reihe von Plätzen, Bergen, Flüssen, imposanten Naturschöpfungen, die aufgrund alter Überlieferungen Schauplätze mystisch-religiöser Geschehnisse sind z.B. der Ayers Rock in Australien.

Eine Ringvorlesung an der Uni Münster beschäftigte sich mit „Heiligen Orten“. Der zuständige Professor Dr. Reinhard Achenbach beschreibt es so, dass heilige Orte an markanten Stellen in der Natur entstehen, wo Menschen eine existentielle Stärkung ihrer Lebensenergien erfahren und diese als Einwirkung von transzendenten Kräften empfinden. Menschen erleben dort Geborgenheit und Bewußtseinsweiterungen. Es sind oft entlegene Orte, die aufgesucht werden auf der Suche nach persönlichem Seelenfrieden.

Heilige Orte gibt es demnach auf der ganzen Welt. Sie besitzen eine geheimnisvolle Ausstrahlung, die Menschen seit jeher in den Bann zieht.

In Irland – einem Land, das mich immer wieder in den Bann zieht – gibt es einige dieser Orte: einige sind meine ganz persönlichen – andere werden von vielen Menschen aufgesucht wie z.B. eine Quelle an der Küste im County Clare, die mit der Heiligen Bridget (Heilige Brigida) verbunden wird. Menschen beten hier, hängen Stoffteile auf, bringen kleine für Sie besondere Gegenstände mit und fühlen sich ganz besonders mit Gott verbunden.

Gewöhnliche Orte werden zu heiligen Orten; Orte, die speziell für Gott reserviert sind; Orte an denen Gott in ganz besonderer Weise erfahrbar ist.

Letztendlich kann das eine Bank am Waldrand, ein bestimmtes Stück an der Rur, ein Aussichtspunkt, eine Kirche oder auch der besondere

Sessel zuhause sein. Gerade in unserer GdG befinden sich viele religiöse Orte wie Bildstöcke, kleine Kapellchen, unsere Grotte in Mündt an der immer wieder Menschen zu Fuß oder mit dem Fahrrad hier Halt machen – einfach einen Augenblick innehalten – vielleicht Gottes Anwesenheit ein bisschen in sich spüren können.

Manchmal halte ich mitten an Wegen unserer GdG extra an, sehe über die Felder, sehe Natur und Menschengemachtes und unterhalte mich mit Vorbeikommenden. Einige Stellen sind mir immer mehr zu einem besonderen und dadurch auch heiligen Ort geworden.

Andrea Schwarz drückt es so aus: „Es gibt „heilige“ Orte für mich, an denen ich spüre, hier ist etwas anders, hier werde ich angerührt von dem ganz Anderen.“

Vielleicht haben Sie solche Orte ja auch schon für sich entdeckt.

Ich wünsche Ihnen, mir und Euch viele/noch mehr Orte zu finden, die uns erfüllen, wo wir Heiligkeit Gottes spüren können.

Ihre

Brigitte Salentin, Gemeindeferentin

Aus aktuellem Anlass

„Liebe Brüder und Schwestern, Ich verfolge weiterhin mit großem Schmerz, was in Israel und Palästina, in der Ukraine und anderswo geschieht. Ich denke an die vielen Menschen, vor allem an die Kinder und Alten, ... und ich fordere nachdrücklich, dass Kinder, Kranke, ältere Menschen, Frauen und alle Zivilisten nicht den Konflikten zum Opfer fallen. Brüder und Schwestern, so viele sind bereits gestorben. Bitte, lasst nicht noch mehr unschuldiges Blut vergießen, weder im Heiligen Land, noch in der Ukraine, noch irgendwo sonst! Genug! Kriege sind immer eine Niederlage, immer!“

„Das Gebet ist die milde und heilige Kraft, die sich der teuflischen Kraft des Hasses, des Terrorismus und des Krieges entgegenstellt.“
(Papst Franziskus, Angelus 15. Oktober 2023)

Folgende Gebete von Papst Franziskus:

Herr, Gott des Friedens, erhöre unser Flehen!

Viele Male und über viele Jahre hin haben wir versucht, unsere Konflikte mit unseren Kräften und auch mit unseren Waffen zu lösen; so viele Momente der Feindseligkeit und der Dunkelheit; so viel vergossenes Blut; so viele zerbrochene Leben; so viele begrabene Hoffnungen... Doch unsere Anstrengungen waren vergeblich. Nun, Herr, hilf Du uns! Schenke Du uns den Frieden, lehre Du uns den Frieden, führe Du uns zum Frieden! Öffne unsere Augen und unsere Herzen, und gib uns den Mut zu sagen: „Nie wieder Krieg!“; „Mit dem Krieg ist alles zerstört!“ Flöße uns den Mut ein, konkrete Taten zu vollbringen, um den Frieden aufzubauen. Herr, Gott Abrahams und der Propheten, Du Gott der Liebe, der Du uns erschaffen hast und uns rufst, als Brüder und Schwestern zu leben, schenke uns die Kraft, jeden Tag Baumeister des Friedens zu sein; schenke uns die Fähigkeit, alle Mitmenschen, denen wir auf unserem Weg begegnen, mit wohlwollenden Augen zu sehen. Mach uns bereit, auf den Notschrei unserer Bürger zu hören, die uns bitten, unsere Waffen in Werkzeuge des Friedens zu verwandeln, unsere Ängste in Vertrauen und unsere Spannungen in Vergebung. Halte in uns die Flamme der Hoffnung am Brennen, damit wir mit geduldiger Ausdauer Entscheidungen für den Dialog und die Versöhnung treffen, damit endlich der Friede siegt. Und mögen diese Worte – Spaltung, Hass, Krieg – aus dem Herzen jedes Menschen verbannt werden! Herr, entwaffne die Zunge und die Hände, erneuere Herzen und Geist, damit das Wort, das uns einander begegnen lässt, immer „Bruder“ oder „Schwester“ laute und unser Leben seinen Ausdruck finde in „Shalom, Salam, Frieden“! Amen.

„Oh Maria, wir lieben dich und vertrauen auf dich. Und dir vertrauen wir uns jetzt erneut an. Mit kindlichem Herzen weihen wir dir unser Leben. Für immer. Wir weihen dir die Kirche und die Welt, insbesondere die Länder, die sich im Krieg befinden. Erwirke uns den Frieden. Du, Jungfrau vom Weg, eröffnest Pfade, wo es keine zu geben scheint. Du, die du die Knoten löst, entwirre die Verstrickungen des Egoismus und die Schlingen der Macht. Du, die du dich niemals in Großherzigkeit übertreffen lässt, erfülle uns mit Zärtlichkeit, erfülle uns mit Hoffnung und lass uns die Freude verkosten, die nicht vergeht, die Freude des Evangeliums, Amen.“

Gottesdienstordnung November

Mittwoch 01. November 2023 – Allerheiligen

10.30	Rödingen	Zentralmesse für die GdG zum Hochfest
15.00	Titz	Andacht und Gräbersegnung auf dem Friedhof
15.00	Ameln	Andacht und Gräbersegnung auf dem Friedhof
15.00	Gevelsdorf	Andacht und Gräbersegnung auf dem Friedhof
15.00	Spiel	Andacht und Gräbersegnung auf dem Friedhof
15.00	Rödingen	Andacht und Gräbersegnung auf dem Friedhof
15.00	Mündt	Andacht und Gräbersegnung auf dem Friedhof
15.00	Jackerath	Andacht und Gräbersegnung auf dem Friedhof
15.00	Kalrath	Andacht und Gräbersegnung auf dem Friedhof
15.00	Hasselsweiler	Andacht und Gräbersegnung auf dem Friedhof
15.00	Ralshoven	Andacht und Gräbersegnung auf dem Friedhof
15.00	Müntz	Andacht und Gräbersegnung auf dem Friedhof

Donnerstag 02. November 2023 – Allerseelen

18.30	Mündt	Hl. Messe zu Allerseelen
-------	-------	--------------------------

Freitag 03. November 2023 – Herz-Jesu-Freitag

16.30	Hasselsweiler	Wortgottesdienst 50 Jahre Frauengemeinschaft im Bürgerhaus
18.30	Jackerath	Hl. Messe

Samstag 04. November 2023 – Hl. Gregor von Burtscheid; Hl. Karl Borromäus

17.30	Gevelsdorf	Andacht in der Kirche anschl. St. Martinszug
17.30	Rödingen	Vorabendmesse
18.00	Müntz	Wortgottesdienst

– 31. Sonntag im Jahreskreis

19.00	Hasselsweiler	Vorabendmesse
-------	---------------	---------------

Sonntag 05. November 2023

9.00	Kalrath	Wortgottesdienst
10.30	Titz	Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Montag 06. November 2023

17.30	Müntz	St. Martinsandacht und anschl. Martinszug des Kindergartens
18.00	Hasselsweiler	Rosenkranz

Dienstag 07. November 2023 – Hl. Engelbert von Köln; Hl. Willibrord

17.30	Rödingen	St. Martinsandacht und anschl. Martinszug des
-------	----------	---

Kindergartens

Mittwoch 08. November 2023 – Hl. Johannes Duns Skotus

15.00	Jackerath	Andacht Senioren/innen
17.30	Titz	St. Martinsandacht u. anschl. Martinszug des Kindergartens
18.30	Spiel	Hl. Messe

Donnerstag 09. November 2023

18.00	Rödingen	St. Martinszug ab Ehrenstr. anschl. Andacht (ca. 18.45 Uhr) in der Kirche
-------	----------	---

Freitag 10. November 2023 –**Hl. Johannes Scotus; Hl. Leo der Große, Papst**

17.30	Jackerath	Am Sportlerhaus: Andacht zu St. Martin, anschl. Martinszug
18.00	Hasselsweiler	Andacht und anschl. St. Martinszug
18.30	Ameln	Hl. Messe

Samstag 11. November 2023 – Hl. Martin von Tours

15.00	Ameln	Tauffeier Luisa Maria Jaeger
17.30	Rödingen	Vorabendmesse m. Vorstellung d. Erstkommunionkinder
18.00	Ameln	Ab Parkplatz an der Kirche: St. Martinszug, anschl. Weckmannausgabe u. Martinsfeuer an der Kirche
18.00	Müntz	St. Martinszug ab Kapelle Hompesch, anschl. Andacht in der Müntzer Kirche

Sonntag 12. November 2023 – 32. Sonntag im Jahreskreis

Zählung der Gottesdienstbesucher

10.00	Jackerath	Wortgottesdienst
10.30	Titz	Wortgottesdienst
10.30	Müntz	Hl. Messe
18.00	Spiel	Andacht zu St. Martin, anschl. St. Martinszug
18.00	Ralshoven	St. Martinszug ab Kapelle

Mittwoch 15. November 2023 – Hl. Albert der Große

15.00	Rödingen	Pfarrhaus Rödingen: Korneliusrunde
18.00	Mündt	Andacht und anschl. St. Martinszug
18.30	Hasselsweiler	Hl. Messe

Freitag 17. November 2023

18.30	Kalrath	Hl. Messe
-------	---------	-----------

Samstag 18. November 2023

15.00	Jackerath	Tauffeier Linus Vaupel
-------	-----------	------------------------

17.00	Hasselsweiler	Wortgottesdienst Volkstrauertag
17.30	Rödingen	Vorabendmesse
– 33. Sonntag im Jahreskreis		
19.00	Jackerath	Vorabendmesse
Sonntag 19. November 2023		
10.00	Gevelsdorf	Wortgottesdienst zum Volkstrauertag
10.30	Titz	Hl. Messe anschl. Kranzniederlegung u Gedenkfeier am Ehrenmal
11.00	Ralshoven	Wortgottesdienst zum Volkstrauertag mit Kranzniederlegung
Mittwoch 22. November 2023 – Hl. Cäcilia von Rom		
18.30	Gevelsdorf	Hl. Messe
Freitag 24. November 2023 – Hl. Andreas Dung-Lac		
18.30	Ralshoven	Hl. Messe
Samstag 25. November 2023 – Hl. Katharina von Alexandrien		
17.30	Müntz	Vorabendmesse zum Hochfest Cäcilienfest Chor
19.00	Titz	Vorabendmesse zum Hochfest Cäcilienfest Chor
Sonntag 26. November 2023 – Christkönigssonntag		
10.00	Spiel	Wortgottesdienst
10.00	Jackerath	Wortgottesdienst
10.30	Rödingen	Hl. Messe zum Hochfest Cäcilienfest Chor
17.00	Rödingen	Totenvesper der Schützen
Mittwoch 29. November 2023		
18.30	Höllen	Hl. Messe zum Patrozinium

Allerheiligen & Allerseelen – Gemeinschaft der Heiligen

Am Hochfest **Allerheiligen** gedenkt die Kirche aller jener, die als Glaubenszeugen, als unsere Fürsprecher und Vorbilder bei Christus sind und Anteil an seiner Herrlichkeit haben. Zugleich aber geht es an diesem Tag außer um die kanonisierten Heiligen auch um alle anderen Menschen, die uns auf dem Weg zu Christus vorausgegangen sind. *"Heute schauen wir deine heilige Stadt, unsere Heimat, das himmlische Jerusalem"*, so die Präfation des Festes. *"Dort loben dich auf ewig die verherrlichten Glieder der Kirche, unsere Brüder und Schwestern, die schon zur Vollendung gelangt sind"*. Damit sind neben den *"bekannt"* Heiligen auch die Verstorbenen gemeint, die in die Herrlichkeit des Herrn eingegangen sind.

Totengedenken, Gräbergang und Gräbersegnung sind als Brauchtum in vielen Regionen am Allerheiligenfest üblich. Sie gehören jedoch liturgisch zum folgenden *Allerseelentag* am 2. November und werden wegen des in vielen Bundesländern arbeitsfreien Feiertages *Allerheiligen* an diesem Tag begangen. Die Gräber auf den Friedhöfen werden von den Angehörigen geschmückt und das "*Seelenlicht*" entzündet. Es ist das Symbol des "*Ewigen Lichtes*", das den Verstorbenen leuchtet. (siehe kathpedia)

Mit dem Gedenktag **Allerseelen** beginnt im Monat November das Gedenken an unsere Verstorbenen. Durch unsere Besuche an den Gräbern, durch fürbittendes Gebet, besonders durch die Versöhnungsfeier der heiligen Messe können wir unseren Verstorbenen, die noch nicht zur Vollendung gelangt sind, im Prozess der Läuterung beistehen. Hier besteht auch die Gelegenheit, vom 1. bis 8. November einen *vollkommenen Ablass*, die vollständige Wiedergutmachung, für die Verstorbenen zu gewinnen. Neben den üblichen Voraussetzungen für einen solchen Ablass ist der Besuch einer Kirche oder Kapelle mit Gebet des Vaterunsers, des Glaubensbekenntnisses oder der Friedhofsbesuch und das Gebet für die Verstorbenen erforderlich. (siehe Direktorium für das Bistum Aachen)

Auf diese Weise dürfen wir sicher sein, dass ein Wiedersehen mit unseren Verstorbenen in vollendeter Gemeinschaft mit Gott Wirklichkeit wird.
Herr, gib unseren Verstorbenen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen. Lass sie ruhen in Frieden. Amen.

50 Jahre katholische Frauengemeinschaft Hasselsweiler

Im Jahre 1973 gründete sich die katholische Frauengemeinschaft Hasselsweiler. Aus diesem Anlass feiern wir am 03.11.2023 um 16:30 Uhr mit unseren Mitgliederinnen und Gönnern unser 50 jähriges Bestehen. Wir werden uns nach einer kleinen Andacht in geselliger Runde an die vergangenen Jahre erinnern und so manche Erinnerungen austauschen. Die Einladungen wurden den Gästen bereits zugestellt. Der Vorstand und seine Helferinnen freuen sich auf ein gemütliches Beisammensein.

Bürgerverein, GdG und Caritas Jülich/Düren:Die **MAHLZEIT** findet statt am: Dienstag, 14.11. von 11-13 Uhr im **Pfarrheim Rödingen**. Anmeldung bis 09.11. im Pfarrbüro: Tel: 7236 (Mo-Fr 9-12 Uhr) Kostenbeitrag 6 Euro.

Der Kinderchor unter der Leitung von Herrn Tomasz Wiczorek probt jeden Montag von 17.00 -17.45 Uhr im Pfarrhaus in Hasselsweiler.